

# Mitarbeiter spenden für Tierheim

Drei Monate lief die Aktion der Tochtergesellschaft des Klinikums Landkreis Erding



Bei der Spendenübergabe (v.l.): Tino Klüger (stellvertretender Betriebsratsvorsitzender), Sándor Mohácsi (Vorstand), Solveig Wanninger (2. Vorsitzende des Tierschutzvereins), Helmut Regauer (Betriebsratsvorsitzender) und Marlene Meier (1. Vorsitzende des Tierschutzvereins).

Foto: Privat

**Erding** – Der Betriebsrat der proMED GmbH – der Tochtergesellschaft des Klinikums Landkreis Erding – war es, von dem die Aktion ausging: im April startete Helmut Regauer, der Betriebsratsvorsitzende, einen Aufruf an alle Mitarbeiter des Klinikums, für das Erdinger Tierheim zu spenden.

Drei Monate lief die Aktion, im Juli wurden die gesammelten Spenden dann übergeben. Helmut Regauer hatte diese Idee, als er privat einige Sachspenden beim Tierheim abgegeben hat. „Die können noch mehr Hilfe brauchen, habe ich mir gedacht, also habe ich den Aufruf im Krankenhaus gestartet.“

Marlene Meier, die Vorsitzende des Tierschutzvereins Landkreis Erding e.V., der das Erdinger Tierheim unterhält, freut sich über die Spende. „Solche Aktionen sind wichtig. Wir arbeiten alle ehrenamtlich,

da ist es schön zu sehen, dass andere unsere Arbeit unterstützen.“

Auch Sándor Mohácsi, Vorstand des Klinikums und Geschäftsführer der proMED GmbH, der bei der Übergabe ebenfalls dabei war, ist sehr angetan über das Engagement der Mitarbeiter: „Es ist ein sehr gutes Zeichen, wenn sich Menschen auch am Arbeitsplatz für mehr interessieren als nur den eigenen Verantwortungsbereich. Das zeigt wieder einmal den ausgeprägten Teamgeist vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren beiden Häusern in Erding und Dorfen.“

Auf Spenden ist das Erdinger Tierheim, das im November 2013 seine Pforten eröffnet hat, angewiesen, um den laufenden Betrieb finanzieren zu können. Den Tierschutzverein Landkreis Erding selbst gibt es übrigens bereits seit über 25 Jahren.